

39. Mitgliedermagazin der Volksbank Emstal eG

Der Emstaler



**Spendenrekord bei
der Volksbank Emstal!**
Spendenübersicht Seite 6/7

**Wenn Reedereien
ihre Kräfte bündeln**
Rückblick zur Schiffstaufe Seite 8/9

**Neuigkeiten
aus dem Team**
Team-Update Seite 10

Liebe Mitglieder,

nach einem ungewöhnlich langen und kalten Winter halten nun die ersten warmen Tage Einzug und mit ihnen der Frühling. Eine Jahreszeit, die wie kaum eine andere für Aufbruch, neue Perspektiven und Weiterentwicklung steht. Dieser Gedanke des Neuanfangs begleitet auch uns in diesen Wochen ganz besonders.

Unser Neubau nimmt Formen an. Mit unserer modernen Hauptstelle schaffen wir künftig noch bessere Rahmenbedingungen für persönliche Gespräche, vertrauensvollen Austausch und zeitgemäße Bankdienstleistungen. Gleichzeitig wissen wir: Entscheidend sind nicht allein Räume und Technik. Es sind die Menschen, die sie mit Leben füllen. Unser engagiertes Team macht den Unterschied: mit Kompetenz, Verlässlichkeit und echter Nähe. Als regionale Genossenschaftsbank verstehen wir uns dabei als aktiver Teil unserer Heimat. Verantwortung endet für uns nicht beim Bankgeschäft. Sie umfasst auch das gesellschaftliche Miteinander vor Ort.

In dieser Ausgabe des Emstalers geben wir Ihnen Einblicke in unser Spendeneengagement und zeigen, welche Projekte wir gemeinsam durch Ihren Beitrag unterstützen konnten. Wie kraftvoll Partnerschaft wirken kann, zeigt auch ein Blick auf die Schifffahrt: Wenn Reedereien gemeinsam neue Schiffe bauen und ihre Stärken bündeln. Dieses Prinzip des Schulterschlusses spiegelt unser genossenschaftliches Selbstverständnis wider.

Wir wünschen Ihnen eine inspirierende Lektüre und eine sonnige, zuversichtliche Frühlingszeit.

Viele Grüße!



Wilfried Freerks & Christopher Musters
Vorstand der Volksbank Emstal eG



Unsere Immobilienangebote



Vitamin „See“ in Bengersiel: Vollmöbeliertes 3 ZKB-Apartment

Objektart	Ferienwohnung
Lage	26427 Esens
Grundfläche	2.294 m ²
Wohnfläche	ca. 57 m ²
Kaufpreis	VB



Alles auf einer Ebene: Neuwertiger Bungalow mit Terrasse und Carport

Objektart	Bungalow
Lage	49762 Sustrum
Grundstück	682 m ²
Wohnfläche	ca. 116 m ²
Kaufpreis	350.000,00€



Hier steckt mehr dahinter: Bungalow mit Wintergarten in Dersum

Objektart	Bungalow
Lage	26906 Dersum
Grundstück	617 m ²
Wohnfläche	ca. 144 m ²
Kaufpreis	VB

Mehr Informationen erhalten Sie unter **05933 608 703**
oder www.vb-emstal.de/immobilien!

8. Tag der Landwirtschaft

Betriebsentwicklung beginnt beim Miteinander!

Beim 8. Tag der Landwirtschaft wurde deutlich: Zukunftsfähige Höfe entstehen nicht allein durch Technik, Fläche oder Kapital, sondern durch gelingende Beziehungen. Am 10.02.26 im Krone Trailer Forum in Werlte sowie am 11.02.26 in Halle IV in Lingen kamen insgesamt rund 380 Teilnehmende zusammen.

Veranstaltet wurde das Format von der VR Agrar Beratung gemeinsam mit den emsländischen Volks- und Raiffeisenbanken. Das wachsende Interesse zeigt, wie relevant diese Themen für landwirtschaftliche Unternehmerinnen und Unternehmer sind. Wiebke Wennemer von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen rückte in ihrem Vortrag Beziehungsthemen als Erfolgsfaktor in den Fokus: Hofübergaben, Partnerschaften und Generationenwechsel sind weit mehr als vertragliche Prozesse; sie sind gemeinsames Wachstum. Vertrauen, Wertschätzung und klare Kommunikation entscheiden darüber, ob Veränderungen Stabilität schaffen oder Spannungen erzeugen.

Auch das Thema Absicherung wurde ganz bewusst angesprochen: Klare Vereinbarungen, individueller Vermögensaufbau und vorausschauende Regelungen sind kein Misstrauen, sondern verantwortungsvolle Vorsorge. Ergänzend zeigte Jakob Lipp (Keynote-Speaker, Mutmacher und Mentalist) in seinem Vortrag „Zwischen Tradition und Transformation“, wie sehr Haltung und Kommunikation die unternehmerische Zukunft prägen. Vertrauen, oder „Tillit“, wurde dabei als echter Erfolgsfaktor beschrieben. Er ermutigte dazu, als Landwirt auch die einfachen Dinge bewusst wertzuschätzen: die gemeinsame Zeit mit der Familie, das Arbeiten und Leben an einem Ort, an dem Beruf und Privatleben eng verwoben sind – etwas, das in vielen anderen Branchen kaum möglich ist. Die ländliche Region selbst gewinnt gesellschaftlich zunehmend an Wertschätzung und bietet Raum für Ruhe, Perspektivwechsel und sogar Kreativität.

Die Botschaft der beiden Veranstaltungstage war klar: Betriebsentwicklung beginnt nicht im Finanzierungsgespräch, sondern im Miteinander der Menschen, die den Betrieb tragen. Beziehung ist kein „weiches Thema“ – sondern Zukunftssicherung.



Begrüßung beim 8. Tag der Landwirtschaft von Sven Foppe, Vorstand VR AGRAR.

Unser Emstalender:

24 Türchen, 10.620 Kommentare und jede Menge Gewinner!

Auch im vergangenen Jahr haben wir unseren Adventskalender gestartet und wieder gezeigt, wie viel Freude ein bisschen Kreativität, regionale Verbundenheit und engagierte Menschen machen können. Mit mittlerweile über 3.000 Abonentinnen und Abonnenten auf Instagram durfte sich unsere Community jeden Tag auf neue Überraschungen freuen.

24 Türchen, tausende Kommentare und viele glückliche Gewinner sorgten Tag für Tag für vorweihnachtliche Stimmung. Gemeinsam mit unseren Firmenkunden aus der Region haben wir tolle Gewinne verlost und den Austausch innerhalb der Community gefördert. Die große Resonanz mit zahlreichen Kommentaren, Reaktionen und viel Begeisterung hat einmal mehr gezeigt, wie gut diese Aktion ankommt – von der Region für die Region.

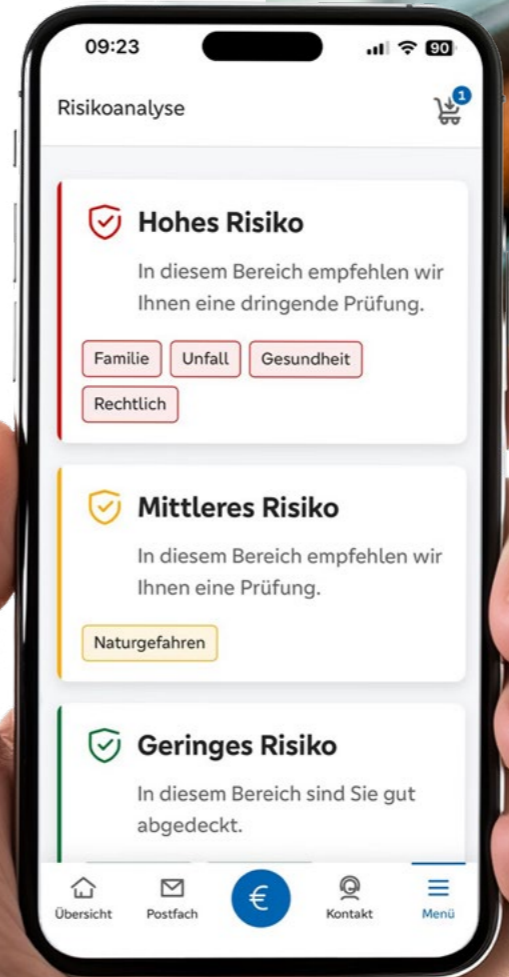
Ein großes Dankeschön an unsere Firmenkunden für die Unterstützung sowie an alle, die mitgemacht, kommentiert und den Advent ein Stück bunter gemacht haben.



 Folge uns jetzt auf Instagram: @vb_emstal

Jetzt in der VR Banking App testen!

Deine Absicherung? Hast du in der Hand!



Wer wünscht sich das nicht: optimal versichert und im Fall des Falles versorgt zu sein. Wie sieht Ihr aktueller Rundumschutz aus? Besteht die Möglichkeit, dass Sie potenzielle Versicherungslücken bisher übersehen haben?

Die Herausforderung besteht oft darin, dass nicht jedes Risiko ersichtlich ist. Wir wissen aber, besondere Lebensumstände erfordern einen besonderen Schutz. Es ist an der Zeit, keine Kompromisse mehr einzugehen. Ermitteln Sie in nur wenigen Schritten Ihren Absicherungsbedarf, über alle Lebensbereiche hinweg, jederzeit und überall. Dank unserer kostenlosen Risikoanalyse können Sie jetzt Versicherungslücken aufdecken.

Optimieren Sie Ihren Versicherungsschutz jetzt ganz einfach in Ihrer VR Banking App oder im OnlineBanking.



Spendenrekord bei der Volksbank Emstal eG

Über 105.000 Euro Spenden im Jahr 2025, 108 geförderte Projekte und ein klarer Fokus auf Nachhaltigkeit: Die Volksbank Emstal unterstützt dort, wo Engagement sichtbar wird – vom Erhalt der Wippinger Mühle bis hin zu einem kostenlosen Lastenrad für Vereine in der gesamten Samtgemeinde. So entstehen Projekte, die Gemeinschaft stärken und Zukunft bewegen.



Restaurierung der Wippinger Mühle

Die VR-Stiftung fördert das Projekt mit 20.000 Euro

Ein Wahrzeichen für Wippingen

Mit ihren markanten Flügeln ist die Wippinger Mühle weit über den Ort hinaus bekannt. Sie prägt das Ortsbild, stiftet Identität und ist ein lebendiger Treffpunkt für das Dorf. Damit dieses Wahrzeichen auch in Zukunft erhalten bleibt, unterstützte die Volksbank Emstal gemeinsam mit der VR-Stiftung der Volks- und Raiffeisenbanken den Heimatverein ASO-Hümmeling bei der Sanierung der Wippinger Mühle mit 20.000 Euro.

In den vergangenen Monaten wurde in Wippingen intensiv gearbeitet: Der sogenannte „Achtkant“, der untere Bereich der Mühle, erhielt eine neue Eindeckung aus handgespaltenen Eichenschindeln. Zudem wurden Fenster und Sockel mit

Kupfer erneuert. Das Ergebnis ist sichtbar: Die Mühle erstrahlt wieder in neuem Glanz und bleibt ein Ort der Begegnung, der Geschichte bewahrt.

Engagement, das Gemeinschaft stärkt

„Das Sanierungsprojekt der Wippinger Mühle zeigt eindrucksvoll, was entstehen kann, wenn eine Dorfgemeinschaft zusammenhält und Verantwortung übernimmt – genau dieses Miteinander prägt unsere Region“, sagt Wilfried Freerks von der Volksbank Emstal. Auch der Heimatverein Wippingen betont die Bedeutung der Unterstützung: „Die Mühle ist ein Stück Heimat. Die Restaurierung war für uns ein großes Gemeinschaftsprojekt. Die Unterstützung der Volksbank Emstal und der VR-Stiftung hat uns entscheidend geholfen.“ Die stellvertretende Bürger-

meisterin hebt hervor: „Die Wippinger Mühle ist unser Aushängeschild und ein zentraler Ort für Veranstaltungen und Begegnungen.“

Neben dem Erhalt historischer Bauwerke fördert die Volksbank Emstal gezielt und nachhaltig Projekte im gesamten Geschäftsgebiet. Ein Beispiel ist ein modernes Lastenrad, das durch eine großzügige Spende der Volksbank Emstal angeschafft wurde. Vereine in der Samtgemeinde Lathen können das Lastenrad kostenlos nutzen – etwa für Vereinsveranstaltungen, Transporte oder verschiedene Aktionen im öffentlichen Raum. Das Projekt steht für moderne, umweltfreundliche Mobilität und zeigt, wie Spenden den Alltag vor Ort praktisch und direkt unterstützen.

Scheckübergabe vor der Mühle in Wippingen: v. l. Heinz Schulte (Heimatverein Wippingen), Marlies Berling (stellvertretende Bürgermeisterin in Wippingen), Hans Grönloh, Gerd Conens (Heimatverein Aschendorf Hümmeling e.V.), Stefanie Glander (Spendenmanagement, Volksbank Emstal eG), Christopher Musters (Vorstand, Volksbank Emstal eG), Wilfried Freerks (Vorstand, Volksbank Emstal eG), Klaus Abeln (Heimatverein Wippingen).

Nachhaltig fördern – heute und morgen

Insgesamt stellte die Volksbank Emstal im Jahr 2025 105.666,14 Euro für 108 Spendenempfängerinnen und -empfänger in ihrem Geschäftsgebiet zur Verfügung. Davon flossen 79.566,14 Euro in nachhaltige Projekte. Die Mittel stammen aus dem Gewinnsparen, der VR-Stiftung, der Stiftung Volksbank Emstal sowie aus direkten Spenden der Volksbank Emstal.

Die Förderung orientierte sich an den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen. Unterstützt wurden unter anderem Projekte in den Bereichen Gesundheit und Wohlergehen – insbesondere Sportvereine –, hochwertige Bildung in Schulen, Kindertagesstätten und Büchereien sowie nachhaltige Städte und Gemeinden. Ergänzt wurde das finanzielle Engagement durch konkrete Maß-

nahmen: 21 GoKarts an neun Schulen sorgen für Bewegung und Spaß, und 195 Vorschulkinder erhielten Bienenprojektboxen, um frühzeitig für Umwelt- und Naturschutz sensibilisiert zu werden.

So zeigen die Spenden der Volksbank Emstal: Ob in Wippingen oder im gesamten Geschäftsgebiet – regionales Engagement wirkt dort, wo Menschen leben, sich begegnen und gemeinsam Zukunft gestalten.

Aufruf zur Teilnahme

Im Frühjahr geht unsere kostenlose Crowdfunding-Plattform an den Start – und wir suchen Projekte! Sie sind ein Verein und planen eine größere Anschaffung? Sie möchten dafür Crowdfunding nutzen? Dann melden Sie sich bei uns und werden Sie Teil des Starts.

Sattelfest und abgefahren:

E-Lastenrad für die Samtgemeinde Lathen



Spendenübergabe mit Stefanie Glander (Spendenmanagement, Volksbank Emstal eG), Christopher Musters (Vorstand, Volksbank Emstal eG), Wilfried Freerks (Vorstand, Volksbank Emstal eG), Marion Martina (Fachbereichsleiterin – Bildung & Kultur) und Helmut Wilkens (Samtgemeindegemeindevorstand).

Viele schaffen mehr

Wenn fünf mittelständische Reedereien ihre Kräfte bündeln

Ein beeindruckendes Bild bot sich den Besuchern und Ehrengästen bei der Schiffstaufe des neuen Containerschiffs „RIKE J“ in Wilhelmshaven.

Zugegeben: Wir „Volksbänker“ freuen uns immer besonders, wenn das genossenschaftliche Prinzip sichtbar gelebt wird. Die Schiffstaufe im Januar hatte deshalb eine besondere Symbolkraft. Mit der „RIKE J“ lief das erste von insgesamt 18 baugleichen Containerschiffen vom Stapel, die in den kommenden zwei Jahren folgen werden. Hinter diesem Projekt steht eine ebenso mutige wie zukunftsweisende Idee: Fünf mittelständische Reedereien bündeln ihre Kräfte, um gemeinsam eine Investition von rund einer halben Milliarde Euro zu stemmen. Für familiengeführte Unternehmen dieser Größenordnung ist das alles andere als selbstverständlich: Es braucht Vertrauen, langfristige Planung und einen starken Partner an der Seite.



Schiffstaufe in Wilhelmshaven: v. l. Wilfried Freerks (Vorstand), Wilhelm Husmann (Leiter Firmenkundenabteilung), Andreas Otten (Leiter Marktfolge Aktiv), Martina Meyerrose (Marktfolge Aktiv), Christopher Musters (Vorstand)

Zusammenarbeit statt Einzelkämpfertum
Werfen wir zunächst einen Blick zurück: Die Wirtschafts- und Schiffahrtskrise, von 2008 – 2018 stellte viele Reedereien vor enorme Herausforderungen. Große Marktteilnehmer wie Hapag-Lloyd oder Maersk verfügen über größere finanzielle Spielräume. Für die regionalen Reedereien bedeutet das: Um wettbewerbsfähig zu bleiben, braucht es neue Wege.

Die Antwort lautet daher: Kooperation statt Einzelkämpfertum. Durch die Bündelung der Investitionen entstehen bessere Konditionen im Schiffbau, Synergien bei Bauaufsicht und Vermarktung sowie eine stabile wirtschaftliche Basis für die kommenden Jahre. Finanzierung und Erträge werden transparent nach einem festen Schlüssel verteilt – partnerschaftlich und verlässlich. Im Kern entspricht dies unserem gelebten Genossenschaftsgedanken: „Viele schaffen mehr“.

Gemeinsame Werte – gemeinsame Stärke
„Unsere Bank ist selbst eine Gemeinschaft von Mitgliedern, die Verantwortung füreinander übernehmen und gemeinsam wirtschaftliche Stärke entwickeln. Genau dieses Prinzip leben auch die beteiligten Reedereien: Sie bleiben eigenständige Unternehmen und gewinnen durch Kooperation an Stabilität und Zukunftsfähigkeit“, betont Wilfried Freerks.

Als regionale Genossenschaftsbank begleitet die Volksbank Emstal seit Jahrzehnten mittelständische Unternehmen in der Region – darunter auch zahlreiche Reedereien. „Wir kennen die Zyklen der Branche, die Kapitalintensität von Flotteninvestitionen und die Bedeutung langfristiger Finanzierungslösungen. Gerade in anspruchsvollen Marktphasen zeigt sich, wie wichtig verlässliche, partnerschaftliche Bankbeziehungen sind“, ergänzt Christopher Musters.

Nachhaltigkeit als Investition in die Zukunft
Die neuen Schiffe stehen nicht nur für wirtschaftliche Stärke, sondern auch für technologische Weiterentwicklung. Nach Angaben der Reedereien verbrauchen sie bis zu 50 Prozent weniger Kraftstoff als ältere Modelle. Zudem sind sie so konzipiert, dass sie perspektivisch auf alternative Antriebsarten wie Methanol umgerüstet werden können.

„Damit investieren die Unternehmen nicht nur in ihre Wettbewerbsfähigkeit, sondern auch in nachhaltigere Lösungen im gesamten globalen Warenverkehr. Rund neunzig Prozent des Welthandels werden über See abgewickelt – die Effizienzgewinne in der Schifffahrt haben somit spürbare Auswirkungen auf unsere Wirtschaft und auch unser Klima“, erklärt Wilhelm Husmann, Leiter der Firmenkundenabteilung.

Regionale Verwurzelung – globale Verantwortung
Mit mehr als 20.000 Beschäftigten ist die Schifffahrtsbranche ein bedeutender Wirtschaftsfaktor in Niedersachsen. Wenn mittelständische Reedereien ihre Kräfte bündeln, sichern sie nicht nur ihre eigene Zukunft, sondern stärken Arbeitsplätze, Wertschöpfung und unternehmerische Vielfalt vor Ort.

„Für uns als Volksbank Emstal ist genau das unser Auftrag: regionale Unternehmen begleiten, nachhaltige Investitionen ermöglichen und wirtschaftliche Entwicklung vor Ort fördern“, so Vorstand Wilfried Freerks. Die Taufe der „RIKE J“ steht damit sinnbildlich für ein starkes Signal: Der Mittelstand kann Großes bewegen – wenn er zusammenarbeitet.



Neu an Bord!

Wir begrüßen Silke Wilgmann und Alexander Geers in unserem Team und wünschen den beiden einen guten Start und viel Erfolg! Silke unterstützt das Team in Rütenbrock im Service und die Finanzabteilung wird durch Alexander verstärkt.



Bestanden!

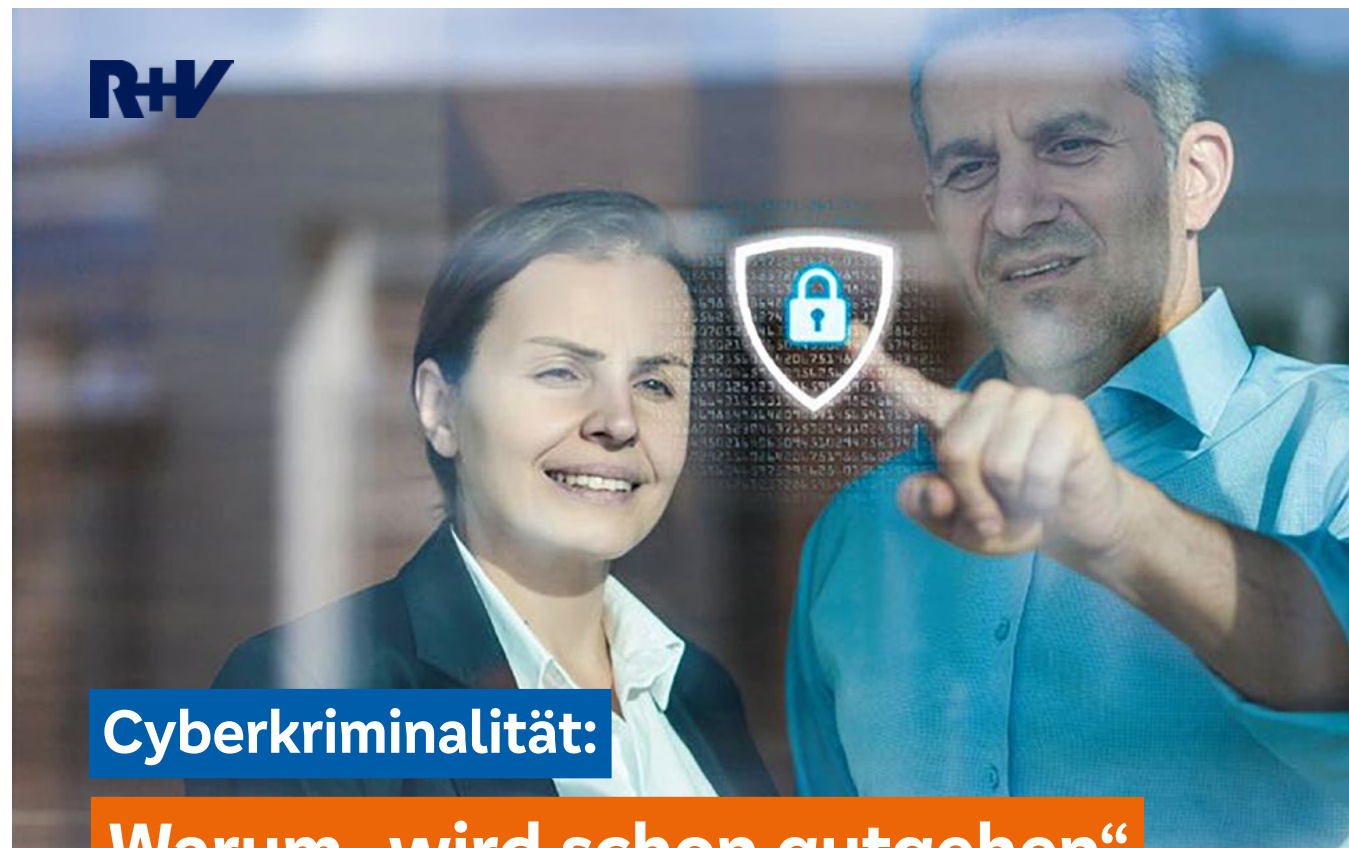
Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Abschlussprüfung, liebe Marie! Sie hat ihre Bankausbildung mit Bravour gemeistert. Wir gratulieren und freuen uns, dass sie uns zukünftig im Service in Lathen unterstützt!

Ausgebildet. Angekommen. Abgefeiert.

Spannende Neuigkeiten aus unserem Team: Wir heißen neue Kollegen herzlich willkommen, feiern die Erfolge unserer Auszubildenden und lassen besondere Momente noch einmal Revue passieren.

Legendäre Azubiparty!

Die Azubis feierten wieder – und wie! Dieses Mal ging's nach Lingen. Zusammen mit ihren Azubipaten Lea und Patrik startete der Abend mit einem gemeinsamen Essen. Danach zog die Truppe weiter auf den Lingener Weihnachtsmarkt. Fazit: volle Bäuche, gute Laune und schon jetzt große Vorfreude auf die nächste Party.



Cyberkriminalität:

Warum „wird schon gutgehen“ keine Strategie mehr ist.

Cyberkriminalität klingt für viele noch immer abstrakt – bis plötzlich nichts mehr geht. Ein Klick auf die falsche E-Mail, ein unsicheres Passwort oder eine veraltete Software reichen aus, und schon stehen ganze Unternehmen still. Ransomware, Phishing oder Datendiebstahl gehören längst zum Alltag der digitalen Welt. Die Schäden gehen jedes Jahr in die Milliarden, betroffen sind dabei längst nicht nur Großkonzerne, sondern vor allem kleine und mittelständische Betriebe.

Denn genau dort setzen Cyberkriminelle an: wo IT-Abteilungen klein sind, Sicherheitskonzepte neben dem Tagesgeschäft laufen und Zeit wie Budget knapp sind. Die Folgen eines Angriffs sind gravierend. Server fallen aus, Kundendaten landen im Netz, Aufträge können nicht bearbeitet werden. Dazu kommen Imageschäden und rechtliche Risiken, etwa durch Datenschutzverstöße. Wer glaubt, das Thema aussitzen zu können, spielt mit der Existenz seines Unternehmens.

Hier kommt die Cyberversicherung der R+V Versicherungen ins Spiel. Sie greift dann, wenn Prävention allein nicht mehr reicht. Die R+V übernimmt nicht nur die finanziellen Folgen eines Cyberangriffs, sondern unterstützt Unternehmen aktiv – von der ersten Analyse über Soforthilfe im Notfall bis hin zur Wiederherstellung der Systeme. IT-Forensiker, Krisenkommunikation und rechtliche Beratung sind dabei keine Extras, sondern essenzielle Bestandteile des Schutzkonzepts.

Der entscheidende Vorteil: Die R+V denkt Cyberrisiken ganzheitlich. Es geht nicht nur um Technik, sondern um unternehmerische Sicherheit. Mitarbeiterschulungen, Risikobewertungen und klare Notfallpläne helfen, Angriffe frühzeitig zu erkennen oder ihre Auswirkungen deutlich zu begrenzen. Cyberkriminalität lässt sich nicht verhindern – die Folgen schon. Wer heute digital arbeitet, braucht mehr als Firewalls und Virens Scanner. Eine Cyberversicherung der R+V ist kein „Nice-to-have“, sondern ein notwendiger Schutzschild für die digitale Zukunft.

Mehr Informationen erhalten Sie unter www.vb-emstal.de/it-sicherheit!

Versicherungs-Check der R+V

Wir prüfen Ihre Versicherungen!

Um optimal abgesichert zu sein, ist es wichtig, seine Versicherungen regelmäßig zu überprüfen. Wir prüfen Ihre bestehenden Versicherungen und informieren Sie über mögliche Einspar- und Optimierungspotentiale. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin!

Passgenau beraten:

Das Maßband deiner Volksbank Emstal!

Der Gutschein für Ihr Mitglieder-geschenk kann ab dem 30.03.2026 in unseren Filialen eingelöst werden.

Vor- & Nachname

Vor- & Nachname

Vor- & Nachname

Vor- & Nachname

Vor- & Nachname

Nur solange der Vorrat reicht.

Gutschein Nr. 1

Unser 15 Euro Versicherungs-Check

Um optimal abgesichert zu sein,
ist es wichtig, seine Versicherungen
regelmäßig zu überprüfen.



Der Emstaler

Ihre Adresse trifft auf Lesespaß:

Gutschein Nr. 2

3 m Maßband

Praktisch, robust und immer griffbereit:
Dein 3-Meter-Maßband ist der ideale
Begleiter für Alltag und Projekte.



Lea Rüschen,

Privatkundenberatung
Geschäftsstelle Hebelermeer

Impressum

Der Emstaler

Das Mitgliedermagazin
der Volksbank Emstal eG
Ausgabe: 39
Erscheinung: März 2026
Auflage: 6.000 Exemplare

Herausgeber

Volksbank Emstal eG
Hauptstraße 19
49762 Lathen
Tel. 05933 608-0
info@vb-emstal.de
www.vb-emstal.de

Kontakt

Matthias Menke
marketing@vb-emstal.de
Tel. 05933 608-224

Druck & Versand

Druckhaus Plagge GmbH
An der Feuerwache 7
49716 Meppen
Tel. 05931 8360
info@druckhaus-plagge.de
www.druckhaus-plagge.de

Jetzt folgen!

 vb_emstal

 Volksbank Emstal eG

 Volksbank Emstal eG